

ZBB 2009, 136

BGB § 138, § 139, § 488

Zur Darlegungslast für die Voraussetzungen einer echten Mitdarlehensnehmerschaft

BGH, Urteil v. 16.12.2008 – XI ZR 454/07 (KG), ZIP 2009, 655

Amtlicher Leitsatz:

Die kreditgebende Bank muss grundsätzlich darlegen und beweisen, dass die Voraussetzungen für eine echte Mitdarlehensnehmerschaft vorliegen. Spricht hierfür der Wortlaut des vorformulierten Darlehensvertrages, hat der Schuldner nach den Regeln über die sekundäre Darlegungslast darzutun, dass er nicht das für eine Mitdarlehensnehmerschaft notwendige Eigeninteresse an der Kreditaufnahme besaß.